

Jahresbericht des dbv-Landesverbandes Rheinland-Pfalz 2014/2015 Zeitraum 01.09.2014 – 01.09.2015

Der fünfköpfige Vorstand des dbv-Landesverbandes Rheinland-Pfalz traf sich im Zeitraum vom **01.09.2014 bis 01.09.2015** zu **zwei Vorstands-Beratungen**

- am 29.09.2014 in der StB Zweibrücken,
- am 03.02.2015 im Landtag in Mainz (Abgeordnetenbüro Manfred Geis)

Das **nächste Vorstandstreffen und die Mitgliederversammlung 2015** finden am **12.10.2015** im Alten Rathaus der Stadt Schifferstadt auf Einladung der Stadtbücherei Schifferstadt statt.

Auf **der letztjährigen Mitgliederversammlung am 29.09.2014** wurden folgende Themen behandelt: der für das Frühjahr 2015 geplante dritte Round Table in Zusammenarbeit mit dem VHS-Verband Rheinland-Pfalz; der Stand zu „Verabschiedung Bibliotheksgesetz Rheinland-Pfalz“; die Planungen und der Vorbereitungsstand der Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2014; die Unterstützung des dbv-LV der europäischen Bürgerinitiative beim „Bündnis TTIP unfairhandelbar“. Des Weiteren berichtete Herr Pflaum aus dem Landesbibliothekszentrum und Frau Bahrs aus den Beiräten, dem Bundesverband und den Sektionen des dbv.

Im Laufe des dargestellten Zeitraums 9/2014 bis 8/2015 war der dbv-LV in folgenden Bereichen aktiv:

Verabschiedung des Bibliotheksgesetzes

Nach jahrelanger Lobbyarbeit des dbv-LV wurde am 19.11.2014 endlich ein Bibliotheksgesetz für Rheinland-Pfalz verabschiedet. Rheinland-Pfalz ist damit nach Thüringen, Sachsen-Anhalt und Hessen das vierte Bundesland mit einem Bibliotheksgesetz. Mit dem Gesetz wird die Bedeutung der Bibliotheken als unverzichtbarer Bestandteil der Bildungs- und Kulturinfrastruktur im Land herausgestellt. Bibliotheken sind Orte des Wissens und Lernens, aber auch der sozialen und kulturellen Integration. Und sie sind Garanten des Grundrechts auf Informationsfreiheit und Meinungsvielfalt. Angesichts der aktuellen Herausforderungen für die öffentlichen Bibliotheken, ist deren politische Aufwertung durch das Gesetz als zentraler Bestandteil der Bildungs- und Infrastruktur des Landes sehr zu begrüßen.

Zusammenarbeit des dbv-LV mit dem VHS-LV

Am 4. März 2015 hatte das Bildungszentrum Villa Ecarius in Speyer (VHS und StB) zum 3. Round Table eingeladen. Unter dem Titel „Grundbildung – querdenken!“ diskutierten die Teilnehmerinnen und gemeinsam mit Rainer Christ, MBWWK, sowie Prof. Dr. Richard Stang, HdM Stuttgart, über die verschiedenen Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Als Gastgeber stellten Angela Magin, Stadtbibliothek Speyer, und Ewald Gaden, VHS Speyer, das gemeinsame Projekt eines Lesegartens vor, der im Juni 2015 eröffnet werden soll (und wurde). Richard Stang, der den Prozess der Zusammenarbeit in Rheinland-Pfalz seit 2011 begleitet hat und bundesweit in dem Bereich tätig ist, informierte über die weitere grundsätzliche Entwicklung der Kooperationen von Bibliotheken und Volkshochschulen. In einem zweiten Teil ging es um die konkrete Arbeit im Bereich „Grundbildung“. Rainer Christ vom MBWWK berichtete über die Grundbildungsaktivitäten in Rheinland-Pfalz. Ein konkretes Ergebnis der erfolgreichen Kooperation stellte Rudolf Fries mit den „Neuen Lernwelten“ im Bildungs- und Medienzentrum Trier vor, die im Mai 2014 eröffnet wurden. Im Anschluss blieb noch Zeit zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Landesverband Rheinland-Pfalz im
Deutschen Bibliotheksverband e.V.
Die Geschäftsführerin
Geschäftsstelle:
c/o Landesbibliothekszenrum,
Pfälzische Landesbibliothek, Otto-Mayer-Str. 9,
67346 Speyer – Tel.: 06232 9006-244, E-Mail: bahrs@lbz-rlp.de



Deutscher
Bibliotheksverband e.V.

Ergebnisse der 7. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2014

Der dbv-LV konnte erneut ein positives Fazit ziehen: Vom 24. Oktober bis 13. November 2014 fanden in 150 Bibliotheken über 300 Veranstaltungen mit über 16.000 Besuchern statt.

Insbesondere die von einer eigenen Arbeitsgruppe innerhalb der AG Bibliothekstage organisierten Lesereisen begeistern die Bibliotheken, die das Angebot nutzen, immer wieder aufs Neue. Auch der finanzielle Abschluss fiel positiv aus. Die ursprüngliche Planung lag bei 30.000 Euro, zur Verfügung standen schließlich 37.250 Euro, da insgesamt 7.250 Euro Mehreinnahmen durch Sponsoring zu Buche schlugen. Verausgabt wurden schließlich knapp 32.000 Euro, so dass nicht die gesamte Fördersumme der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur abgerufen werden musste. Die Verwendungsnachweisprüfung durch die Stiftung im Juli 2015 fiel positiv aus.

Vorbereitung der 8. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2016

Den Vorsitz der AG Bibliothekstage hat Frau Hesse vom LBZ / Landesbüchereistelle von Herrn Pflaum übernommen.

Die Bibliothekstage wollen mit einem neuen grafischen Aussehen auftreten. Der Förderantrag bei der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur wurde bereits zum 1. September 2015 gestellt; darin enthalten ist auch der Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn, um die Vorarbeiten zum Kampagnenlogo mitfinanzieren zu können. Der Eingang des Antrags wurde bestätigt, der vorzeitige Maßnahmenbeginn gewährt. Es liegen vier Angebote vor. Die AG Bibliothekstage trifft sich am 05.10.15 für die weiteren Vorbesprechungen.

Terminvorschlag: 24.10. – 07.11.2016. Der Auftakt ist für den 23. Oktober geplant, Gastgeber ist die StB in Wittlich; es ist noch unklar, wer für die Eröffnungsveranstaltung gewonnen werden soll. Vorschlag für das Motto: Bibliotheken öffnen neue Welten. Für die Abschlussveranstaltung gibt es Vorüberlegungen (ggf. auf dem Hambacher Schloss).

Mitgliederzahl:

Der dbv-LV hat zum Stichtag 01.07.2015 82 Mitgliedsbibliotheken. Seit 2014 sind neue Bundes- und damit auch Landesverbandsmitglieder geworden:

01.07.2014 Stadtbücherei Kirn und Gemeindebücherei Göllheim

01.01.2015 Mainzer Bibliotheksgesellschaft e.V., FH Bingen – Bibliothek, Stadtbücherei Landstuhl

01.07.2015 Freunde der Stadtbibliothek Bad Kreuznach e.V.

Speyer, den 9. September 2015

Gez. Ute Bahrs, Geschäftsführerin im dbv-LV Rheinland-Pfalz